

FIA-GT Spa-Francorchamps - Phillip Peter



Phillip Peter reiste ohne allzu große Erwartungen zu den 24 Stunden von Spa, waren doch seine drei Teamkollegen Marino Franchitti, Ben Aucott und Joe Macari keine absoluten Rennprofis. Doch die Drei steigerten sich kontinuierlich und boten eine solide Leistung, am Ende der 24 Stunden war das Quartett im JMB-Maserati auf dem sehr guten 7. Rang zu finden.

PHP: „Bis auf die kleinen technischen Troubles im Qualifying lief eigentlich alles nach Plan, ich war von den Zeiten her bei den Top-Autos dabei, aber auch Marino, Ben und Joe haben einen tollen Job gemacht.“ Zum Drüberstreuen stellte der Wiener einen persönlichen Rekord ein: „Ich bin den bis dato längsten GT-Stint meiner Karriere gefahren, nicht weniger als 2:55 Stunden war ich im Auto!“

Nun gilt das Hautpaugenmerk wieder den GT-Open, am 25./26. August steht die nächste Runde in Oschersleben auf dem Programm. Gemeinsam mit seinem Teamkollegen Alessandro Bonetti liegt Philipp Peter derzeit auf dem 4. Gesamtrang, es ist also noch alles möglich.